

SCR Infoblatt

Oktober 2010



Sommertour Dreiländerspitz

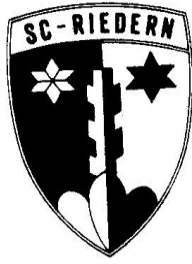
**Einladung zur 70. Hauptversammlung
Freitag, 5. November 2010**

Vorstand

| | | |
|---------------------------------|---|---|
| Präsident | Alex Weder Rufistrasse 8762 Schwanden | Tel. P 055 644 20 37 Natel 079 429 47 37 alexweder@bluewin.ch |
| Vizepräsident und Tourenchef | Markus Hauser Neugaden 162 8762 Schwändi | Tel. P 055 644 22 36 Tel. G 055 646 31 00 markus.hauser@kschl.ch |
| Finanzen | Marcel Schmid Allmeind 26 8750 Riedern | Tel. P 055 640 11 67 Natel 079 354 33 11 marcel.schmid64@bluewin.ch |
| Sekretariat | Erika Vögeli Huob 8782 Rüti | Tel. P 055 643 19 08 eri.voegeli@bluewin.ch |
| Wettkampf und Diverses | Andreas Hiernickel Föhnenstrasse 8762 Schwanden | Tel. P 055 644 13 84 Natel 079 794 22 11 hiernickel@bluewin.ch |
| Langlauf | vakant | |
| Material | Paul Küng (Wahl an der kommenden HV) | |

www.sriedern.ch

Message-Box Touren und LL 055 647 48 56



Inhalt

| | |
|------------------------------------|----|
| Editorial des Präsidenten | 4 |
| Einladung zur 70. Hauptversammlung | 7 |
| Protokoll der 69. Hauptversammlung | 8 |
| Jahresbericht des Tourenleiters | 11 |
| Tourenwettbewerb | 12 |
| Tourenprogramm | 15 |
| Jahresbericht Langlauf | 16 |
| Wettkampfprogramm | 17 |
| Zur Jahresrechnung | 18 |
| Vom Himmel in die Hölle und zurück | 20 |
| Berglauf-Rangliste / Mutationen | 24 |
| Hallentraining | 25 |
| Schnäppchen | 26 |

**ELEKTRIZITÄTSWERK
SCHWANDEN**

**ein Unternehmen
viele Leistungen**

EWS

**Elektrizitätswerk Schwanden Farbstrasse 22
8762 Schwanden ew-schwanden.ch**

info@oelhauser.ch

Oel-Hauser

Ihr Lieferant im Glarnerland
für Heizöl, Diesel und Benzin



**Wir beraten Sie gerne,
rufen Sie uns an:**

055/ 640 16 66

www.oelhauser.ch  www.oillink.ch

Editorial

Liebe Skiclübler/-innen

Ein mehr oder weniger verregneter Sommer neigt sich zu Ende und die ersten Vorboten des Winters zeigen sich. Hoffen wir, dass uns diese Boten einen langen und schneereichen Winter ankündigen. Sicher seid ihr alle topfit und brennt auf die erste Skitour oder das erste Langlaufrennen.

Die Zeit seit dem letzten Treffen am Abschlussabend war geprägt von einigen Neuerungen im Bereich Langlauf. Die Organisation des Trainings mit verschiedenen Trainingsleitern hat sich bewährt. Wir werden sie in diesem Stil weiterführen. Was uns hier zu Hilfe kommt ist die Tatsache, dass der OSSV mit Jürgen Lange einen Trainer angestellt hat.

Der vergangene Sommer bot unseren Mitgliedern Gelegenheit, gleich an zwei organisierten Bergtouren teilzunehmen. An der Besteigung der Dreiländerspitz, die wir bei etwas unsicherer Wetterlage in Angriff nahmen, beteiligten sich acht Unentwegte, die dann bei gutem Wetter in den Genuss einer rassigen Tour kamen. Dabei holten wir uns Verstärkung bei drei Kollegen aus der Kantonsschule. Ich verweise auf den interessanten Bericht in diesem Info. Ich hoffe, der Berichterstatter kann mittlerweile wieder schlafen. Elf Teilnehmer liessen sich von Martin Leuzinger auf unbekanntem Pfad auf den Schilt führen. Ohne Zweifel wird Martin an der HV etwas darüber zu berichten wissen.

Es bleibt mir nun noch, wie üblich am Ende eines Vereinsjahres allen unseren treuen Mitgliedern zu danken für die Arbeit, die sie immer wieder leisten, und die wir allzu häufig als selbstverständlich ansehen.

Euer Präsident

Mit der Region verbunden!



Attraktive Produkte und
faire Konditionen:
Wählen Sie die
GRB Glarner Regionalbank!

**Wir engagieren uns dort,
wo Sie zu Hause sind.**

www.glarner-regionalbank.ch



Sympathisch klein.

Filialen: Glarus, Mitlödi, Schwanden, Engi, Elm

Einladung zur 70. Hauptversammlung

Freitag, 5. November 2010, 20.00 Uhr
Restaurant Staldengarten, Riedern

Traktanden

- a) Auflage der Präsenzliste
- b) Protokoll der 69. Hauptversammlung
- c) Jahresberichte
- d) Jahresrechnung * und Revisorenbericht
- e) Budget *
- f) Festsetzung des Jahresbeitrages
- g) Mutationen
- h) Wahlen *
- i) Anträge *
- j) Ehrungen
- k) Allfälliges und Umfrage

* Ergänzungen zu einzelnen Traktanden:

d / e: Jahresrechnung und Budget liegen an der Versammlung auf.

h: Wahlen: Neu stellt sich Paul Küng als Mitglied des Vorstandes zur Verfügung. Er wird für das Ressort Material zuständig sein. Der Posten des Langlaufchefs ist weiterhin unbesetzt. Auf die HV 2011 wird ausserdem der Posten der Aktuarin frei.

i: Antrag 1 des Vorstandes: Dem Loipenverein Urnerboden sei ein Beitrag zur Anschaffung eines neuen Spurfahrzeuges zu gewähren.

Antrag 2 des Vorstandes: Für die Jahresmeisterschaft seien neu Langlauf und Riesenslalom einzeln und nicht wie bisher als Kombination gewertet werden. Für das Clubrennen bleibt die Kombination bestehen.

Anträge von Mitgliedern liegen keine vor.

Anschliessend an die HV zeigt Lukas Schiesser einige Dias aus dem vergangenen Vereinsjahr.

Protokoll der 69. Hauptversammlung

6. November 2009, 20.00 Uhr, Rest. Staldengarten Riedern

1. Begrüssung und Präsenzliste

Der Präsident Alex Weder heisst die Mitglieder zur 69. Hauptversammlung herzlich willkommen. Speziell begrüsst er die anwesenden Ehrenmitglieder Walter Stüssi, Willi Mächler und Jack Oertli. Folgende 24 Mitglieder haben sich für heute Abend entschuldigt: Roman und Alfred Schindler, Mathias Mächler, Irene Hiernickel, Rudolf Etter, Käthi Müller, Simi und Beat Stüssi, Köbi Stüssi, Gabi Küng, Niklaus Feldmann, Helena und Paul Küng, Kurt Gröbli, Kurt Zweifel, Brigitte und Hannes Murer, Kari Mächler, Johannes Oswald, Anna und Marc Luchsinger, Erika Oertli, Georg und Uschi Banzer.

Leider mussten wir im letzten Jahr von unseren beiden Mitgliedern Hanspeter Weiersmüller und Evarist Spocchi Abschied nehmen. Wir erheben uns und gedenken ihrer kurz in aller Stille.

Der Präsident hält fest, dass die Einladung und die Traktandenliste zu dieser Versammlung fristgerecht durch das INFO-Blatt im Oktober verschickt wurden und erklärt die HV 2008 als eröffnet.

Zu Handen dieser und einer nächsten Hauptversammlung wurde kein Antrag gestellt. Der Vorstand hat den an der letzten HV angeregten Vorschlag von Paul Küng betreffend Verkauf des Skilifts beraten und die Gemeinde Riedern angefragt, aber einen negativen Bescheid erhalten, weil die Gemeinde einen Kauf so kurz vor der Fusion nicht mehr tätigen kann.

Laut Präsenzliste sind 31 Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr beträgt 16. Als Stimmzähler werden Hansruedi Schiesser und Werner Ott bestimmt.

2. Protokoll der 68. Hauptversammlung vom 7. November 2008

An seiner Sitzung vom 28. April 2009 hat der Vorstand das Protokoll genehmigt. Es wurde im INFO-Blatt vom Herbst 2009 veröffentlicht. Die Versammlung stimmt dem Protokoll stillschweigend zu.

3. Jahresberichte

Wie schon in den letzten Jahren erschienen die Jahresberichte des Langlauf- und des Tourenleiters im INFO-Blatt mit der Einladung zur HV und konnten dort von den Mitgliedern gelesen werden. Die Anwesenden haben dazu keine Fragen. Die beiden Berichte der Bereichsleiter werden ohne Wortmeldung genehmigt.

Der Präsident Alex Weder liest seinen umfassenden und interessanten Jahresrückblick mit den Höhepunkten im vergangene Jahr vor. Sein Bericht wird in einem der nächsten INFO veröffentlicht und kann dort von den Interessierten nachgelesen werden.

Die bunte und lückenlose Rückschau wird vor der Genehmigung durch den Vizepräsidenten Markus Hauser zur Diskussion gestellt und verdankt. Mit einem kräftigen Applaus würdigen die Mitglieder die geleistete Arbeit des Präsidenten und genehmigen dessen Jahresbericht.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Der Kassier Marcel Schmid unterbreitet der Versammlung die wichtigsten Zahlen der Jahresrechnung, nachdem er unseren Sponsoren und vor allem auch unseren Hauptsponsoren *Glärner Regionalbank* und *Oel Hauser* herzlich dankt.

Einen besondern Dank spricht der Kassier der Firma Bernold aus, die uns das ganze Jahr gratis den Bus für die Papiersammlungen zur Verfügung stellt. Ebenso dankt er Hofmänner Sport, Davos für die am Abschlussabend verteilten, schönen Naturalpreise anlässlich der Rangverkündigung der Clubmeisterschaft. Er erwähnt die Gemeinde Riedern, die uns in verdankenswerter Weise das Defizit des Skiliftes in Höhe von 2500 Fr. bis 3000 Fr. bezahlt.

Erfreulicherweise schliesst die Erfolgsrechnung 08/09 gegenüber einem budgetierten Verlust mit einem Gewinn von Fr. 2'782.18 ab. Die Bilanz zeigt auf, dass am 30.09.2008 das Vermögen des SC Riedern Fr. 42' 515.44 beträgt.

Der Revisorenbericht wird ausnahmsweise vom Präsidenten verlesen.

Einstimmig werden die Jahresrechnung und der Revisorenbericht genehmigt und somit dem Kassier und dem Vorstand Entlastung erteilt und durch die Versammlung mit einem kräftigen Applaus verdankt.

Der Präsident dankt dem Kassier für seine geleistete Arbeit.

5. Budget

Marcel Schmid präsentiert der Versammlung ein Budget mit einem Verlust von Fr. 4'000.-. Alle Posten wurden so weit wie möglich reduziert und wir sind auf den Goodwill von Spendern angewiesen.

Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt und dem Budget wird in dieser Form zugestimmt.

6. Festsetzung des Jahresbeitrages

Die Versammlung ist mit dem Vorschlag des Vorstandes einverstanden, den Jahresbeitrag bei Fr. 35.- zu belassen.

7. Mutationen

Der Mitgliederbestand beträgt 199.

Austritte sind 8 zu vermelden: Hösli Werner, Rhyner Hansueli, Spocchi Evarist, Klausner Michael, Salvadori Carmen, Salvadori Karin, Weiersmüller Hanspeter, Zopfi Elisabeth.

Dem gegenüber stehen 10 Neueintritte: Bartels Loredana, Zimmermann Andreas, Giger Fredi, Steinmann Gabi, Rickenbacher Sofia und Dölf, Elmer Emmi, Sandro Cescato, Rolf Spichtig, Schiesser Lukas.

8. Wahlen

Da auf diese Versammlung hin keine Rücktritte eingegangen sind, müssen keine Wahlen durchgeführt werden. Seit einiger Zeit nehmen Andreas Hiernickel und Ruedi Stüssi interimistisch Arbeiten bei der Durchführung von Wettkämpfen wahr. Wir suchen jedoch immer noch einen Materialchef.

Auf die nächste HV 2010 hat Fridli Luchsinger seinen Posten als Langlaufchef zur Verfügung gestellt. Der Präsident ruft die Versammlung auf, wenn jemand Interesse und Lust bekundet, dieses Amt zu übernehmen, soll sich dieser bei ihm oder einem der Vorstandsmitglieder melden

9. Anträge

Der Vorstand stellt der Versammlung keinen Antrag und von den Mitgliedern sind keine eingegangen. Auch auf die nächste Hauptversammlung werden keine Anträge gestellt.

10. Ehrungen

Der Vorstand schlägt, wie an der letzten HV angekündigt, der Versammlung vor, Chläus Feldmann zum Ehrenmitglied zu ernennen. Leider muss sich der Geehrte wegen einer andern Verpflichtung entschuldigen.

Markus Hauser würdigt die Leistungen von Chläus Feldmann kurz. Im nächsten INFO wird eine ausführliche Anerkennung seiner Verdienste abgedruckt sein. Schon als Junge lernte Markus unseren ehemaligen Präsidenten anlässlich einer Schweizermeisterschaft kennen. Chläus, der dort ein Schiedsrichteramt inne hatte, fiel ihm auf als ein Mann, der auf ungeschickte Weise im Graben landete. Später amtierte Chläus oft als OK-Präsident verschiedener Langlaufrennen. In unserem Verein übernahm er 2002 das Amt des Präsidenten. In dieser Zeit war er massgeblich am beachtlichen Grundstock unseres Vereinsvermögens beteiligt, denn er war ein Weltmeister im Geld und Sponsoren sammeln. Die Versammlung wählt Chläus Feldmann mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied.

Markus Hauser gratuliert seiner „Tourenmannschaft“ für den ausgezeichneten 2. Rang im Tourenwettbewerb. Diese Auszeichnung ist nur dank seinem Vertreter Ruedi Stüssi und dem Umstand möglich, dass die Mitglieder jeden Sonntag, bei jedem Wetter unterwegs sind.

Er bringt auch Geschenke für die fleissigsten Tourenfahrer mit. Es sind im diesem Jahr: Andrea Schiesser, Markus Hauser und Sascha Gisler.

11. Allfälliges und Umfrage

Fridli Luchsinger überbringt die Einladung des Skiclub Speer für ein Lager während der Glarner Sportwoche im Goms. Er macht uns auf die Möglichkeit aufmerksam, ein Weltcuprennen in Davos zu besuchen.

Bei der Umfrage ergreift Ehrenmitglied Willi Mächler das Wort: Seit einigen Jahren hat er die HV nicht mehr besucht. Er zeigt sich überrascht und erfreut über die grosse Anzahl von jungen Leuten im Saal, sowie die umsichtige Führung bei den Finanzen des Vereins. Am Schluss fordert er die Jungen auf, weiterhin so aktiv das Vereinsleben mit zu gestalten.

Es wird eine Helferliste für die Verbandsmeisterschaften aufgelegt.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der HV zeigt Alex Weder einen Film mit imposanten und eindrucksvollen Aufnahmen der diesjährigen Ostertour in Monstein.

Rüti, 8. November 2008

Die Protokollführerin: Erika Vögeli

Jahresbericht des Tourenleiters – Saison 2009 / 2010

Mein achter Winter als Tourenleiter des SC Riedern – ein Rückblick:

Wir waren an 20 Tagen (Vorjahr 23) mit durchschnittlich 13.6 (14.5) Teilnehmenden miteinander unterwegs. 52 (55) unterschiedliche Namen stehen auf der Präsenzliste des Tourenleiters. Auch wenn die Zahlen gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig sind, bin ich immer noch hoch zufrieden mit der Beteiligung und auf die Anzahl der durchgeführten Touren dürfen wir stolz sein. Besten Dank an alle Teilnehmenden. Auf allen Touren zusammen stiegen wir 25'483 (30'007) Höhenmeter auf und legten insgesamt 322 (344) Kilometer zurück, notabene und erfreulicherweise alle unfallfrei.

Bereits am 13. Dezember 2009 konnten wir bei stockdichtem Nebel die erste Tour in Richtung Brüschbüchel in Angriff nehmen. Gesehen haben wir den 'Büchel' nie – weder von oben noch von unten. Die Schneelage um die Jahreswende verunmöglichten dann die geplanten Touren, sodass wir einige Touren absagen mussten, was für doch eher ungewöhnlich ist. Am 26. April schlossen wir die Wintersaison mit der Töditor ab. Wie schon der Saisonbeginn war auch der Abschluss eine nebelverhangenes Unterfangen – mit dem Unterschied, dass alle 16 Gestarteten das Gipfelkreuz des Tödi anfassen konnten. Gesehen haben wir nicht viel mehr als bei Saisonbeginn, dafür wurden wir auf der Rückfahrt noch auf dem Gletscher arg verregnet.

Highlight des Tourenwinters war die Fahrtstour im Silvrettagebiet. Vier perfekte Touren, ohne Wolken und bei guten Schneeverhältnissen führten uns auf den Piz Tasna, den Augstberg, die Schnapfen- und Gamsspitze und die Breite Krone. Die Beteiligung mit 12 Personen war gegenüber den Vorjahren eher bescheiden. Besten Dank an Alex Weder, der als Kenner des Silvretta-Gebietes bei der Organisation und vor allem bei der Routenwahl stark geholfen hat.

Als Tourenmeisterin bestätigt Andrea Schiesser ihre Leaderposition aus der vergangenen Saison, dicht gefolgt von ihrer Mutter Kirsten. Das achte Mal in Folge wird die Klubmeisterschaft von einer Frau gewonnen. Wann sind wir Männer wieder einmal an der Reihe? Unsere neue und alte Tourenmeisterin hat übrigens den J+S-Leiter 1 bestanden. Herzliche Gratulation! Kaum zurück aus dem Kurs hat Andrea als Leiterin im J+S-Tourenlager aber auch bei uns Erwachsenen bereits ausgezeichnet geführt.

Das J+S-Tourenlager auf Mettmen war unter der Führung von Ruedi Stüssi einmal mehr ausgebucht. Bergführer Sämi Leuzinger hatte die Verantwortung am Berg. Köchin Ruth Schmid wurde nach 25 Jahren leider offiziell verabschiedet. Aber die Kinder haben sie lautstark und mit viel Humor zum Weitermachen aufgefordert – wer weiss, vielleicht lässt sie sich ja für ein weiteres Jahr überstimmen. Das ganze Leiter- und Küchenteam sorgte einmal mehr für eine perfekte Durchführung eines für viele Kinder unvergesslichen Tourenlagers. Herzlichen Dank!

Nachdem im Sommer 2009 24 Teilnehmende auf den Piz Kesch gestiegen sind, war anfangs August 2010 die Dreiländerspitze im Silvrettagebiet angesagt. Die SC-Riedern-Gruppe mit 8 Teilnehmenden erreichte unter der Führung von Alex Weder den Gipfel.

Zum Schluss gebührt mein Dank an alle Leiter, an die Helfer bei schwierigen Passagen und an die treue ‚Gefolgschaft‘. Ganz speziell geht der Dank an Ruedi

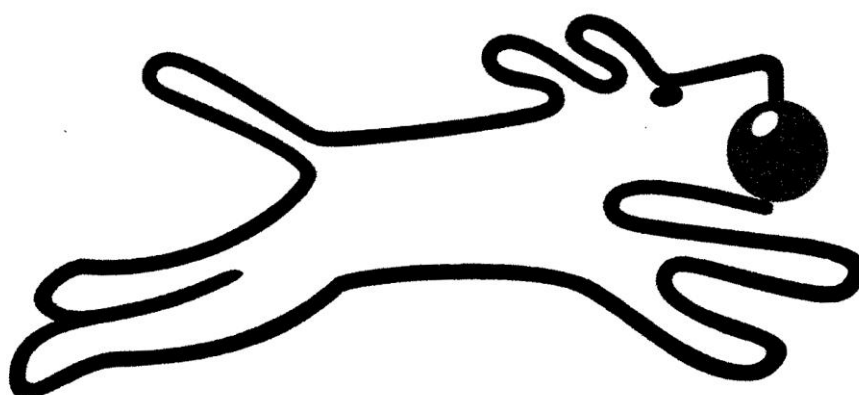
Stüssi, der mir mehr als nur den Rücken stärkt. Er übernimmt Verantwortung, bringt Ideen ein und bindet mich manchmal in meinem Übermut zurück – was oft sinnvoll und nötig ist!

Der Tourenleiter Markus Hauser

Rangliste Tourenwettbewerb 2008/09

In der Rangliste figurieren auch solche, die nicht Mitglied des SC Riedern sind, die es jedoch mit Sicherheit in nächster Zeit noch werden. Wer weniger als drei Touren mitgemacht hat, erscheint in der nachfolgenden Rangliste nicht. Herzliche Gratulation an Andrea!!

| Rang | | Punkte | | Rang | | Punkte |
|------|-----------------------|--------|--|------|--------------------|--------|
| 1 | Schiesser Andrea | 661 | | 15 | Giger Brigitte | 223 |
| 2 | Schiesser Kirsten | 609 | | 17 | Hug Rita | 215 |
| 3 | Hauser Markus | 587 | | 18 | Schiesser Lukas | 201 |
| 4 | Schiesser Hansruedi | 568 | | 19 | Leuzinger Martin | 182 |
| 5 | Gisler Sascha | 516 | | 20 | Luchsinger Elfie | 164 |
| 6 | Rüedisüli Rita | 502 | | 20 | Elmer Euphemia | 164 |
| 7 | Stüssi Ruedi | 500 | | 22 | Oertli Jakob | 145 |
| 8 | Baumgartner Hanspeter | 473 | | 23 | Feldmann Daniel | 141 |
| 9 | Spichtig Heidi | 352 | | 24 | Hiemickel Andreas | 118 |
| 10 | Weibel Monika | 326 | | 25 | Schiesser Moritz | 115 |
| 11 | Hauser Mireille | 305 | | 26 | Elmer Emmi | 114 |
| 12 | Fuchs Kurt | 287 | | 27 | Schnyder Hanspeter | 100 |
| 13 | Weder Alex | 256 | | 28 | Zimmermann Res | 99 |
| 14 | Fischli Brigitte | 244 | | 29 | Murer Hannes | 93 |
| 15 | Nicolay Peter | 223 | | 30 | Baumgartner Astrid | 84 |
| | | | | 31 | Schiesser Janine | 79 |



Debrunner Acifer AG Näfels

OSSV Skitouren

CTW – Club Touren Wettbewerb

Rangliste 2009/2010

| Rang | Club | Touren | Punkte | Distanz km | Aufstieg m | Abfahrt m | Ø Teiln. | Auszahlung | Kat. |
|-------|---------------------|--------|--------|---------------|---------------|--------------|-------------|------------|------|
| 1 | SC Riedern | 21 | 7633 | 322 | 25483 | 27913 | 10.48 | 562.- | B |
| 2 | SC Amden | 12 | 2334 | 101 | 11321 | 12526 | 7.67 | 204.- | B |
| 3 | NSC Schaffhausen | 8 | 2227 | 66 | 7385 | 8176 | 12.25 | 480.- | B |
| 4 | SC Rieden | 8 | 1645 | 82 | 7837 | 8358 | 8.13 | 154.- | C |
| 5 | SC Romanshorn | 6 | 1264 | 77 | 6790 | 7640 | 7.33 | 306.- | C |
| 6 | SC Weissmeilen | 7 | 1192 | 80 | 9000 | 9200 | 5.43 | 190.- | C |
| 7 | SC Kaltbrunn | 5 | 558 | 48 | 5418 | 5636 | 4.20 | 20.- | B |
| 8 | SC Oberurnen | 3 | 268 | 23 | 2506 | 2706 | 4.33 | 39.- | D |
| Total | 8 Clubs | 70 | 17121 | 799 | 75740 | 82155 | 7.48 | 1955.- | |

Preise

Allen am CTW 09/10 teilnehmenden Clubs, die am Tourenleiterhöck vor Ort sind, wird ein attraktiver Preis abgegeben.

Die Tourenleiter-Entschädigungen werden durch SwissSki übernommen.
Der CTW Preis ist ein Geschenk des OSSV.



axpo

*Schon gut, dass man immer mehr
zu die Umwelt denkt.*

Claudia Graber
Axpo Mitarbeiterin

Stimmt. Als Schweizer Unternehmen in öffentlicher Hand liegt uns die Natur am Herzen. Mit der Produktion von nahezu CO₂-freiem Strom tragen wir in der Schweiz aktiv zum Klimaschutz bei.

Mehr dazu und zur Umweltdeklaration EPD®
unter www.energiedialog.ch

Tourenprogramm SC Riedern Winter 2009/2010

| <i>Datum</i> | <i>Tourenziel</i> | <i>Bemerkungen</i> |
|-----------------------------|---------------------------------------|--|
| 12.12.10 | Brüschbüchel | |
| 19.12.10 | Schönau | |
| 02.01.11 | Tierberg | |
| 08./09.01.11 | Leglerhütte | Anmeldung bei Markus Hauser bis Ende 2010 |
| 16. 01.11 | Firz (Hüttenberg, Obstalden) | |
| 23.01.11 | Fanenstock | <i>Inferno-Rennen, Mürren</i> |
| 29.01.11 | Glärnischlauf | <i>Organisator SC Riedern</i> |
| 30.01.11 | Schilt - Obstalden | |
| 06.02.11 | Alvier | |
| 13.02.11 | Läkistock | |
| 20.02.11 | Rad | |
| 26.02.11 | Klubrennen | |
| 27.02.11 | Weisstannental | |
| 06.03.11 | Grosser Kärfp | |
| 13.03. 11 | Nebelchäppler | |
| 19./20.03.11 | Vollmondtour Skihütte Gams | Anmeldung bei M. Hauser bis 10. Febr. 2011 |
| 27.03.11 | Piz Tambo (von Splügen) | |
| 03.04.11 | Hausstock | |
| 10. 04. 11 | Klubtour Gebiet Mettmen | |
| 10.bis 16.04.11 | Tourenlager Mettmen | Anmeldung bei Ruedi Stüssi bis 18. Febr. 2011 |
| 17.04.11 | Gemsfairen - Rotnossen | |
| 22. - 25. 04.11 Fr. – Mo | Ostertour Steingletscher | Anmeldung raschmöglichst bei Markus Hauser (je früher ich die Anzahl Teilnehmender weiss, desto flexibler kann ich reservieren) |
| 1.05.11 | Abschlusstour: Schärhorn | |

Jahresbericht Langlauf – Saison 2009 / 2010

Aus bekannten Gründen wird der Bericht über den Langlauf dieses Jahr vom Präsidenten verfasst. Da ich nicht über alle Details Bescheid weiss, werde ich mich auch entsprechend kurz halten.

Die Vorbereitung für die Saison verlief im üblichen Rahmen, wobei unsere Burschen und Mädchen zusammen mit dem SSW auch an einem Vorbereitungsweekend im Goms teilnahmen. Das schon traditionelle Gletschertraining für den OSSV fand ebenfalls zusammen mit dem SSW statt.

Unsere Langläufer und Langläuferinnen bestritten die OLBAS-Cup Rennen und die nationalen Wettkämpfe für U16 bzw. U18. Sowohl an den regionalen wie auch an den nationalen Rennen erzielten sie einige beachtliche Resultate. Diese wurden jeweils in der Presse auch gebührend gefeiert. Da mir die Resultate im Einzelnen nicht vorliegen, möchte ich nicht detailliert darauf eingehen. Im OLBAS Cup konnte der SC Riedern nicht mehr an die Glanzresultate vergangener Jahre anknüpfen. Trotz einiger sehr guter Resultate fehlte uns schlicht die Breite.

Nach nur drei Jahren Unterbruch führte der SC Riedern wieder die Verbandsmeisterschaften für OSSV, ZSV, SSW und LSV durch. Wie meistens in den letzten Jahren mussten wir auf den Urnerboden ausweichen. Die Teilnehmerzahl im Einzelrennen war etwa normal, d.h., nicht überwältigend, während der Staffellauf eine erfreulich grosse Zahl von Läufern mobilisieren konnte.

Was erschreckend ist am ganzen Langlaufbereich – nicht nur im Skiclub, sondern auch regional und national – ist die schwache Teilnehmerzahl von Jugendlichen an den Wettkämpfen, von den Senioren gar nicht zu reden.

Nach dem Rücktritt des Langlaufchefs mussten wir das Sommertraining neu organisieren. Dank dem Mitwirken von bewährten Kräften konnten alle unsere Jugendlichen seit Mai an mindestens drei geführten Trainings pro Woche teilnehmen. Allen diesen Helfern sei herzlich gedankt.

Da nun der OSSV einen neuen Trainer angestellt hat, ergeben sich auch für uns wieder neue Möglichkeiten.

Im Verlaufe des Sommers haben uns die vier Linthaler Läufer/innen verlassen und haben sich zusammen mit ihrem Trainer dem SC Vättis angeschlossen.

Der Präsident Alex Weder

Wettkampfprogramm Langlauf Winter 2010-11

1. OSSV – Cup

| | | | | |
|-----------|--------------------|------|----------------|------------------|
| SA | 18. Dez. 10 | | Netstal | F, Einzel |
| SO | 26. Dez.10 | | Vättis | F, Massen |
| SA/SO | 8./9. Jan.11 | OSSV | Gibswil | C, E; F, Staffel |
| SA | 29. Jan. 11 | | Riedern | C, M |
| SA | 19. Feb. 11 | | Speer | F, Spr. |
| SA | 5. März 11 | | Steg | F, M |

2. Helvetia Nordic Trophy

| | | | | |
|-------|-----------------|----|------------|-------------|
| SO | 19. Dez. 10 | | Splügen | C |
| SO | 23. Jan. 11 | | Kandersteg | F |
| SA/SO | 12./13.Feb.11 | SM | V. de Joux | C, E; F, St |
| SA/SO | 19./20. März 11 | | Goms | F, M; |

3. Swiss Cup

| | | | | |
|-------|----------------|----|--------------|--------------------------|
| SA/SO | 4./5. Dez.10 | | Goms | F, Spr.; C, E |
| DI/MI | 28./29.Dez.10 | | Campra | C, Spr.; F,E |
| FR-SO | 14.-16 Jan. 11 | | Ftan | F, Prolog; F; C Handicap |
| SA/SO | 5./6. Feb.11 | SM | C.des Mosses | F, E; Doppelverf. |
| FR-SO | 18.-20.Feb.11 | | Campra | F, Prolog; F, C Handicap |
| SA/SO | 26./27. Feb.11 | | Feutersoey | C, E; F, M |
| FR/SA | 25./26. März11 | SM | C.des Mosses | C, Spr.; C, M |
| SA | 2. April11 | | Langis | F, Spr. |

Clubrennen

| | | | | |
|-----------|-------------------|--|------------------------|--|
| SA | 26. Feb.11 | | Netstal/Riedern | |
|-----------|-------------------|--|------------------------|--|

Erfolgsrechnung Vereinsjahr 2009 - 2010 (01.10.2009 – 20.09.2010)

Geschätzte Clubmitglieder

Die folgenden Seiten zeigen die aktuellen Vermögensverhältnisse des SC Riedern per 30. September 2010, die finanziellen Ereignisse im abgelaufenen Vereinsjahr sowie die geplanten Einnahmen und Ausgaben (Budget 2010-2011) für das Vereinsjahr 2010-2011.

Nachfolgend einige Bemerkungen:

Bilanz per 30. September 2010

Wie im Jahr zuvor können wir auch in diesem Vereinsjahr wieder einen stattlichen Gewinn ausweisen. Hierzu haben vor allem die tatkräftige Unterstützung des 50er-Clubs des FC Glarus unter dem Präsidium von Peter Rufibach, den fleissigen Helfern anlässlich des Riedern Total Festes und den unermüdlichen Papiersammlern beigetragen. Durch den schönen Gewinn von Fr. 5'986.45 können wir ein Eigenkapital von Fr. 48'415.99 ausweisen.

Erfolgsrechnung 01.10.2009 – 30.09.2010

Kto. 6320 Hauptsponsoren Ein ganz grosses **Dankeschön** an unsere Hauptsponsoren **Glarner Regionalbank und Oel Hauser**. Unbürokratisch, prompt und wie in der Vergangenheit stetig bewiesen, so durften wir auch dieses Jahr den hohen Sponsor-Beitrag in Empfang nehmen.

Kto. 6480 Sponsorbeiträge Wie bereits an der HV 2009 thematisiert, konnten auch in diesem Vereinsjahr keine zusätzlichen Einnahmen generiert werden.

Budget Vereinsjahr 2010 / 2011

Das Budget sieht einen Nachschlag von Fr. 6'500.– vor. Dieser Nachschlag resultiert aus der sehr, sehr vorsichtigen Planung auf der Ertragsseite. Es finden keine Feste statt wo wir unsere Hilfe zur Verfügung stellen können, die Papiersammlung in Riedern wurde bis dato durch die Gemeinde Glarus noch nicht vergeben und ob wir zu guter Letzt wieder vom 50er-Club einen Beitrag erhalten ist auch nicht sicher.

Zur bevorstehenden Wintersaison wünsche ich allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gute Gesundheit, viel Spass und Erfolg.

Riedern, 01. Oktober 2010

Kassier Marcel Schmid

Bilanz

AKTIVEN

Umlaufvermögen

| | | | | | | |
|------|-------------------------|---|---|-----------|-----------|-----------|
| 1000 | Kasse | 1 | A | | | |
| 1010 | Post PC Konto 87-1969-2 | 1 | A | | | |
| 1020 | GKB 80*10/003.903-08 | 1 | A | 11'647.83 | 21'876.05 | 14'088.70 |
| 1021 | GKB 80*50/101.688-06 | 1 | A | 9'281.50 | 40.60 | 1.00 |
| 1030 | GRB 42 108.079.02 JO | 1 | A | 16'868.61 | 15'833.40 | 8'106.20 |
| 1050 | Debitoren | 1 | A | | | |
| 1051 | Verrechnungssteuer | 1 | A | | 6.90 | |
| 1090 | Transitorische Aktiven | 1 | A | 4'710.50 | 6'050.00 | 4'710.50 |

Anlagevermögen

| | | | | | | |
|------|--------------------------|---|---|------|--|--|
| 1110 | Zeitmessanlage | 1 | A | 1.00 | | |
| 1111 | Auswertungsprogramm | 1 | A | 1.00 | | |
| 1115 | Inventar / Div. Material | 1 | A | 1.00 | | |
| 1116 | Rollski | 1 | A | 1.00 | | |
| 1117 | Barryfox Suchgeräte | 1 | A | 1.00 | | |
| 1118 | Garmin GPS 60 CS | 1 | A | 1.00 | | |
| 1120 | Skilift Führen | 1 | A | 1.00 | | |

| | | | | | | |
|---------------------------|--|----|--|-----------|-----------|-----------|
| TOTALSUMME AKTIVEN | | 01 | | 42'515.44 | 43'806.95 | 26'906.40 |
|---------------------------|--|----|--|-----------|-----------|-----------|

PASSIVEN

Fremdkapital

| | | | | | | |
|------|-----------------------------|---|---|--|--|-----------|
| 2000 | Kreditoren | 2 | P | | | |
| 2070 | Rückstellung Tourenfahrer | 2 | P | | | |
| 2080 | Rückstellung Langlauf | 2 | P | | | |
| 2085 | Rückstellung Skilifhäuschen | 2 | P | | | |
| 2090 | Transitorische Passiven | 2 | P | | | 11'000.00 |

Eigenkapital

| | | | | | | |
|------|--------------|---|---|------------|-------|-----------------|
| 2100 | Eigenkapital | 2 | P | -42'515.44 | 85.90 | 5'986.45 |
|------|--------------|---|---|------------|-------|-----------------|

| | | | | | | |
|----------------------------|--|----|--|------------|-------|-----------|
| TOTALSUMME PASSIVEN | | 02 | | -42'515.44 | 85.90 | 16'986.45 |
|----------------------------|--|----|--|------------|-------|-----------|

| | | | | | | |
|-----------------------|--|----|--|-----------|-----------|-----------|
| Gewinn(+)/ Verlust(-) | | 00 | | 42'515.44 | 43'806.95 | 26'906.40 |
|-----------------------|--|----|--|-----------|-----------|-----------|

Vom Himmel in die Hölle und zurück

Ein Tatsachenbericht zur Besteigung der Dreiländerspitze.

Beteiligte: Sascha, Emmi, Hansheiri,
Ruedi, Toni, Kari und Alex,
sowie Elmar,
eingeschleuster Städter und Augenzeuge →



Jetzt gab's kein Zurück! Das E-mail von Alex Weder liess an Deutlichkeit nichts vermissen. Der erfahrene Alpinist erwartete mich Freitag, dem 13. (!) August um 13.15 Uhr am Näfeler Kreisel zur ersten Klettertour in meinem Leben. Ich war ja auch selber Schuld, hatte ich doch etwa sechs Wochen zuvor - im allgemeinen Hochgefühl rund um die Maturafeier 2010 - Alex spontan zugesichert, mich seiner kleinen Gruppe Unentwegter anzuschliessen.

Nun stand ich also Gewehr bei Fuss am Eingang zu unserem wunderbaren Strassendorf, der Metropole von Glarus Nord, und dachte an Dante und sein „Voi qu'entrare, lasciate ogni speranza!“ Nun, die Hoffnung fahren lassen wollte ich natürlich nicht so bald; schliesslich stand ich nicht am Tor zur Hölle, sondern quasi am Fuss zum Himmel, der *Dreiländerspitze* (3197m) im voralbergischen Montafon. Ausserdem hatte Alex in seinem Mail von einer *Sommertour* gesprochen, und nicht von einem Höllenritt durch die österreichische Provinz! Na ja, ein bisschen skeptisch hätte ich schon werden sollen, als er, scheinbar ganz beiläufig, noch die „ganz normale *Hochtourenausrüstung mit Anseilgurt, Steigeisen, Pickel – allenfalls ein, zwei Schlingen*“ erwähnte. *Steigeisen?* - Ist das nicht jene sonderbare Vorrichtung, mit der meine Frau am Samstag jeweils die Hemden bügelt? Höchste Zeit also, mich endlich zu emanzipieren und mein Leben selbst in die Hand zu nehmen! Keine zwei Tage später liess ich mich deshalb im *Fridolinsport* kompetent beraten und mietete sowohl Steigeisen als auch Bergschuhe. Ich war parat, das Abenteuer konnte beginnen.

Alex und Kari machten ihre Drohung wahr und trafen pünktlich beim Kreisel in Näfels ein. Von da an ging's in die Wildnis. Schon beim Passieren der Grenze zu Habsburg beschlich mich ein mulmiges Gefühl und – Alex konnte noch so sicher fahren- beim Eintritt ins Montafon begann ich endgültig um die Errungenschaften der menschlichen Zivilisation zu fürchten. Endlos schlängelten sich die Serpentinaen Richtung *Bielerhöhe*, und als wir uns vom *Silvrettastausee* zur *Wiesbadnerhütte* (2443m) unterhalb des *Vermuntgletschers* aufmachten, wusste ich: ab jetzt ist's nur noch der Berg oder ich!

Der Humor und die freundlichen Worte meiner Weggefährten? – Schnöde

Täuschung! Das ausgezeichnete Essen in der Wiesbadnerhütte? – Der Hohn einer Henkersmahlzeit ! Die ausnehmend zuvorkommende Bedienung der österreichischen Kellnerin? – Das Mitleid mit den Todgeweihten! Ich versuchte, mich mit zwei Jagertees zu beruhigen; alles zwecklos! Ich hoffte auf ein lautes Schnarchen im Massenschlag, stattdessen beredtes Schweigen und die gleichmässigen Atemzüge meiner Begleiter. Krampfhaft wälzte ich mich auf der Matratze und versuchte, mich mit den Informationen zu beruhigen, die ich tags zuvor dem Internet entnommen hatte und lernte sie auswendig:



Dreiländerspitze, (3197 m ü. M.)

*Richtig interessant wird die Tour erst, wenn man sich dem Gipfelaufbau nähert. Man steigt dort erst steil über ein Schneefeld, dann über Schotterhänge zum Grat, über den man in **leichter Kraxelei** (Schwierigkeit ca. 1) den Vorgipfel erreicht. Von diesem geht es über eine kurze, ausgesetzte Gratpassage (Schwierigkeit ca. 2) zum Hauptgipfel. Der spaltenarme Gletscher kann **ungesichert** begangen werden. (Aus dem Alpinführer)*

*Leichte Kraxelei, ungesichert begehen? - Das sollte doch auch für jemanden machbar sein, der zuvor nur Fussball gespielt hatte! Doch ich liess mich nicht mehr täuschen. Und es kam tatsächlich, wie es kommen musste. Der Rest ist ein veritabler Alptraum, für dessen Folgen ich Anspruch auf eine lebenslängliche IV-Rente erheben könnte. In nur einem Tag war ich um Jahre gealtert. Am Fuss des Gipfel packte mich existentielle Verzweiflung und es schrie in mir: *Da musst du jetzt rauf!?* Und der Berg höhnte zurück: *Wanderer, es gibt keinen Weg, du musst nur gehen!* Hier muss ich nun kurz inne halten und versuchen, mich aus der Erstarrung zu lösen. Man bestaune die Bilder!*

So, jetzt geht's wieder einigermassen. Also: In einem letzten verzweifelten Versuch gab ich vor, meine Ausrüstung im Auto auf der Bielerhöhe vergessen zu haben, doch meine erfahrenen Begleiter hatten mich durchschaut und fanden einfach auf alle, ich betone *alle*, meine Ausreden eine Antwort!

Keine Handschuhe dabei? - *Kein*

Problem, ich habe

zwei! Kein Seil, keinen Pickel und überhaupt die ganze Ausrüstung? – Ja, ja die Lehrer sind halt ein zerstreutes Völklein, aber wir haben alles im Doppel! Auf mein Angebot, ich würde während ihres Aufstiegs unten den Gletscher sichern, gingen sie erst gar nicht ein. Kurzum, ich musste da rauf, wollte ich mein Gesicht nicht ganz verlieren.



Mit dem letzten Bravado und dem Rest Humor, den ich noch mobilisieren konnte, folgte ich den Glarner Abenteurern zum Gipfel.



Die Sache wird ernst!

Mein Gott!
Wenn das nur gut geht!



Während ich mich mit klammen Fingern am Kreuz festhielt und auf einen Eintrag ins Gipfelbuch verzichtete, genossen meine entspannten Begleiter mit den Händen in den Hosentaschen die Aussicht. Dass ich auch Begleiterinnen hatte, habe ich bis jetzt unterschlagen, schliesslich komme ich aus einem Machosport!

An den Abstieg erinnere ich mich nur noch lückenhaft. Doch wenn ich in der Nacht jeweils schweissgebadet aufwache, glaube ich manchmal Wortfetzen wie, „uih, jetzt stehst du aber böös im Offside“ zu vernehmen – sowie ein Echo vom italienischen Sprichwort *Chi di speranza vive, disperata muore.* (*Wer von der Hoffnung lebt, stirbt verzweifelt*) Ich habe es erlebt, Dantes Inferno, Dreiländerspitze, dritter Ring. Danke, Emmi, Sascha, Hansheiri, Ruedi, Toni, Kari und Alex, dass ihr mich heil zurück in den Himmel gebracht habt!

Ils sont fous, les Glaronais!

Näfels, 5. September 2010

Elmar Landolt, embedded Journalist, Ehrenmitglied (für einen Tag) *Skiclub Riedern*

Fotos: Alex Weder, Karl Stadler und Toni Schriber.

Nachbemerkung (Red.)

Der Autor Elmar Landolt, nach eigenem Bekunden „eigentlich kein Weichei“, wurde nach dem Abstieg über Wochen stationär behandelt, deshalb die verspätete Veröffentlichung dieses Abenteuerberichts. Die Redaktion wünscht ihm weiterhin gute Genesung und neuen Lebensmut.

Rangliste Bikerennen Schwanden – Chies

9. September 2010

| Rang | Name | Kat. | Zeit |
|------|---------------------|----------|-------|
| 1. | Hiernickel Peter | K U10/12 | 29.25 |
| 1. | Schiesser Moritz | K U14 | 26.29 |
| 1. | Denzler Markus | H | 24.46 |
| 2. | Ott Marcel | H | 24.49 |
| 3. | Hiernickel Ludwig | H | 24.50 |
| 4. | Hiernickel Andreas | H | 26.00 |
| 5. | Schiesser Lukas | H | 26.47 |
| 6. | Ott Werner | H | 27.05 |
| 1. | Schiesser Kirsten | D | 30.31 |
| 2. | Hiernickel Angelika | D | 41.32 |
| 3. | Hiernickel Lydia | D | 41.32 |
| 4. | Hiernickel Irene | D | 44.05 |
| 5. | Fischli Brigitte | D | 51.21 |

Mutationen

Kurt Fuchs, Glarus, ist neu in den SCR eingetreten. Wir wünschen ihm bei uns viel Sport, Spass und Kameradschaft.

Nach elf Austritten beträgt die Mitgliederzahl neu 189.



Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Hallentraining SC Riedern 2010 / 2011

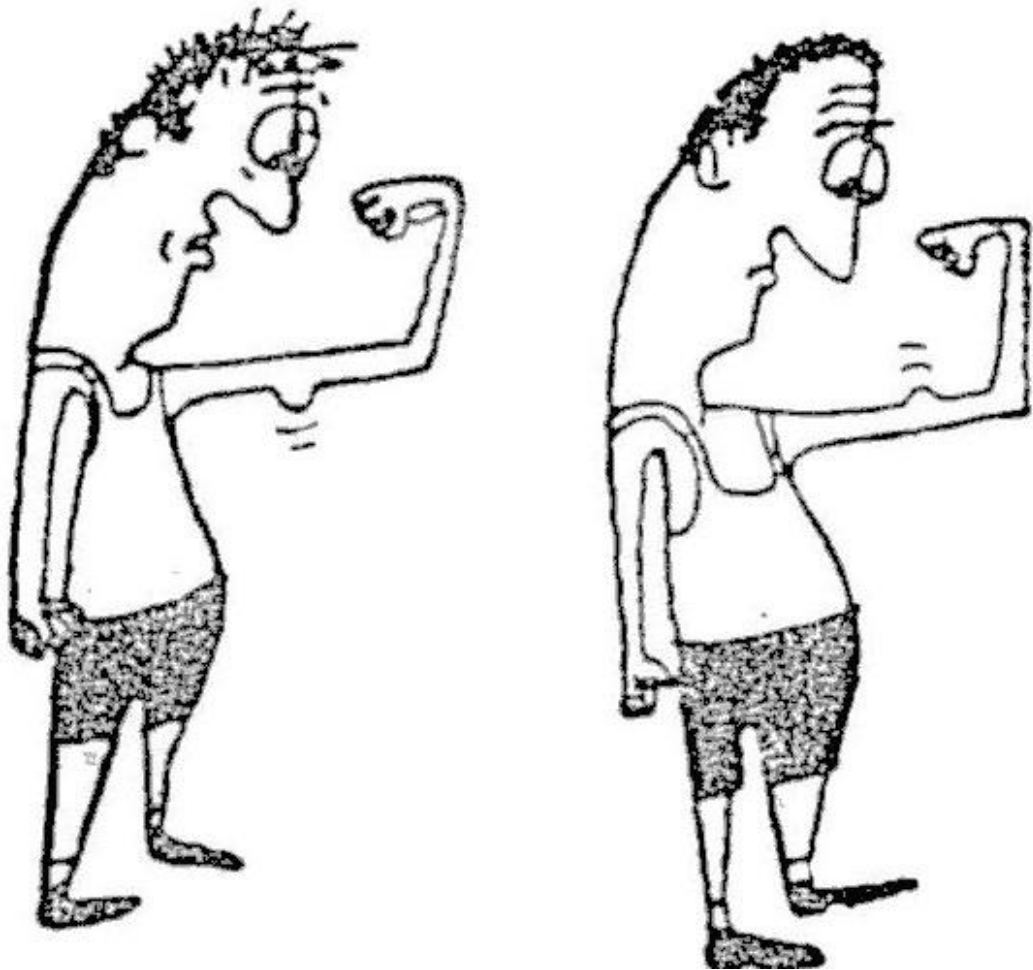
Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Wie jeden Herbst starten wir auch in diesem Jahr das Hallentraining nach den Herbstferien. Das erste Training findet statt am Donnerstag, 21. Oktober 2010, 18.30 Uhr in der Turnhalle der Kantonsschule Glarus.

Das Training steht in erster Linie Klubmitgliedern, aber auch solchen, die es gerne werden möchten und zugewandten Personen offen.

Voraussetzungen: Freude an Bewegung, Spass und Spiel!

Leiterteam: Toni Hug, Lukas Schiesser, Johanna Oswald, Marcel Peter, Markus Hauser



Für Schnäppchen-Jäger

Beim Präsidenten lagern immer noch einige Skiclub Jacken, die zum unschlagbaren Preis von nur Fr. 25.- angeboten werden.

Die Björn Daehlie-Jacken sind von hervorragender Qualität, wie alle Besitzer bestätigen werden.

Folgende Grössen sind noch vorhanden:

164 (4x)

152 (3x)

140 (1x)



(Farbe rot, Beschriftung weiss)



Wer findet die Jungfrau am Vorderglärnisch?

Bild Käthi Müller

Impressum

Auflage 180 Exemplare

Redaktion Käthi Müller, im Goldigen 6, 8754 Netstal,
kaethi.mueller@bluewin.ch

Druck EW Schwanden Quick Copy Center, Schwanden

Redaktionsschluss nächstes Infoblatt: 30. Januar 2011

PP
8754 Netstal



**SC Riedern – immer auf dem richtigen Pfad.
www.sriedern.ch**